



Montag, 25. September 2023

AUSSERORDENTLICHE ERSCHEINUNGSBOTSCHAFT DER JUNGFAU MARIA, ÜBERMITTELT IN VILNIUS, LITAUEN, AN DEN SEHER BRUDER ELÍAS DEL SAGRADO CORAZÓN DE JESÚS FÜR DAS GEBETSTREFFEN AM 29. SEPTEMBER 2023

Im Namen des Vaters, des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.

Wie ein Ozean der Liebe kehre Ich in die Welt zurück, denn wie Ich euch in diesen letzten Tagen gesagt habe, können Meine Kinder der Menschheit nicht ohne die Liebe Gottes leben.

Heute habe Ich auf ganz spezielle Weise ein Symbol in Meinen Armen, ein Symbol, das einer osteuropäischen Nation entspricht; ein Symbol, das verunreinigt wurde, weil dieses Symbol mit allen Gedanken und Ideen, die nicht von Gott sind, eine Verpflichtung eingegangen ist, und das fällt auf Meine Kinder dieser Nation und anderer Nationen zurück.

Deshalb komme Ich als gute und geduldige Mutter im weiten Ozean der Liebe Gottes, um dieses Symbol durch das Wasser dieses Sees zu reinigen und zu waschen, damit Meine Kinder der Welt sich daran erinnern, dass Gott am Anfang und im Ursprung der Schöpfung zuerst an das Wasser dachte als ein Symbol der Reinigung, der Taufe und der Weihe der Seelen, aber mehr noch als ein Symbol der Reinigung der Nationen der Welt durch die Tür, die sich in Meinem Herzen öffnet, damit ihr alle, Meine Kinder, und auch eure Brüder und Schwestern in der ganzen Welt in Gott eintreten könnt.

In gleicher Weise öffne Ich diese geistige Tür, um die Engel einiger Nationen der Welt zu entlasten, besonders die Engel der Nationen Osteuropas, wie den Engel dieses Landes, Litauen; denn sie tragen in ihrer Anonymität und geistigen Stille die Last der geistigen Schuld bestimmter Nationen.

Und obwohl ihre Gebete umfassend und tief sind - das Gebet aller Engel dieser Nationen, die Teil Osteuropas sind - , ist es notwendig und dringend, Meine Kinder, dass die Mutter Gottes, die vom Ewigen Vater gesandte Botin, den heiligen Engeln wie auch den Kindern der Menschheit hilft, damit sie geschützt und von gefährlichen Ideen und Projekten weggezogen werden, die der Menschheit noch mehr Schmerz zufügen würden.

Deshalb spreche Ich zu euch wieder vom Gebet des Herzens, denn es öffnet die Tür zum Herzen des Ewigen Vaters, damit Er durch Mein Unbeflecktes Herz Seine Gnaden auf die Welt ausgießen kann und die Herzen die Hilfe erhalten, die sie brauchen, so wie in diesem Augenblick, Meine Kinder, einige Nationen Osteuropas geistige Hilfe erhalten, damit sich das Böse nicht in der Welt ausbreitet, damit die Herzen nicht weiter durch Konflikte und Kriege Verfolgung und Tod erleiden.

Ich möchte, Meine Kinder, dass ihr die Dringlichkeit dieser Zeiten verstehen könnt. Denn während die Zeit vergeht und die Seelen leiden, wenn sie in unbekannte innere Zustände eintreten, wenn sie durch unbekannte unsichere Türen gehen, sendet Mich Mein Geliebter Sohn erneut in die Welt, um diese heilige, stille und, Ich würde sagen, geheime Aufgabe weiterzuführen, Meine Kinder unter Meinen Mantel zu stellen, damit sie für das Böse unsichtbar werden und ihnen nichts, aber auch gar nichts zustoßen kann.



Aber es bleiben noch viele Seelen, die unter Meinen Geistigen Mantel kommen müssen; es sind die Seelen, die Kriegen, religiöser Verfolgung und Konflikten ausgesetzt sind; es sind die Seelen, die im Exil leben - eine schmerzliche Wirklichkeit für die Mutter Gottes, bei der die Mehrheit sich taub stellt für das Leiden des Nächsten.

In dieser Mission, die wir seit ihrem Anfang in Finnland durchführen, und in der gesamten Mission, die sich danach, in den kommenden Tagen, entfalten wird, werdet ihr ermöglichen, dass das Heilige Herz Jesu und Mein Unbeflecktes Herz weiter und auf eine umfassendere und unbekannte Weise für die Nationen Europas und durch die Nationen Europas für die ganze Welt wirken.

Denn wenn bestimmte Situationen in diesem Teil der Welt nicht bald gelöst werden, werden diese Situationen, Meine Kinder, Auswirkungen auf die übrige Welt und besonders auf Afrika haben, einen Kontinent, der durch die Ausbeutung und Versklavung durch einige wenige verletzt und unterdrückt wird. Aber Mein Versprechen, nach Afrika zu gehen, bleibt bestehen. Ich möchte, dass ihr das wisst, und vor allem möchte Ich, dass ihr es in eure Herzen legt.

Meine Kinder, die Länder Osteuropas, insbesondere Estland, Lettland und Litauen, bedürfen der geistigen Befreiung, und daran arbeitet die Hierarchie.

Seid euch dessen bewusst und begleitet uns. Öffnet weiterhin durch das Gebet des Herzens der Göttlichen Barmherzigkeit Jesu die Tür, damit die Unwissendsten, diejenigen, die ihre Herzen vor Gott verschlossen haben, vom Licht Meiner Gnade berührt werden, damit sie von der Macht der Erlösung Jesu berührt werden können.

Dies sind Zeiten großer Anstrengungen. Dies ist die Stunde, auf die Mein Sohn so lange gewartet hat, in der Er die Hingabe und die Ergebung Seiner Jünger und Apostel aufmerksam beobachtet und betrachtet, die alles für Ihn geben ohne Gegenleistung, so wie Er sich für euch ohne Gegenleistung hingegeben hat.

Wer wird die Hierarchie bei dieser riskanten Aufgabe für die Nationen der Welt auf entschlossene und bestimmte Weise begleiten?

Wer wird sich in dieser Zeit, ohne lange zu zögern, entscheiden, sein Leben und sein Herz hinzugeben und seine Hände in den Dienst an denen zu stellen, die am meisten leiden, Meinen Kindern in Afrika?

Vergesst das nicht, Meine Kinder, denn es ist nicht genug, das Wort der Hierarchie zu hören; es ist Zeit, etwas zu tun. Ich brauche euch, Mein Sohn braucht euch, Gott wartet auf euch, jetzt und immer.

Mögen sich die Absichten Gottes erfüllen durch das Opfer der Heiligen Herzen und durch die Ergebung und die Hingabe der Apostel Christi, all derer, die in jeder Sekunde dieser materiellen Zeit Ja zum Herrn sagen: Dein Wille und Dein Wort mögen geschehen; möge sich Deine Botschaft in uns erfüllen, Herr; mögen wir lernen, Instrumente Deines Friedens zu sein.

Dies ist die Haltung, die ihr in der Endzeit erlangen müsst. Obwohl die Wasser sich bewegen, obwohl die Gegenwinde wehen, trotz Sturm und Drangsal müssen euer Blick und euer Herz auf die Höhere Absicht gerichtet sein. Denn was nicht von Gott ist, wird untergehen, was von Gott ist, wird bleiben, und Sein Wille wird sich immer erfüllen.



Fordert niemals das heraus, was nicht von Gott ist, seid wie Mein Sohn Jesus, der während Seiner Passion durch Seine Stille bis ins Tiefste vordrang und so die verlorenen Herzen befreite und die zu jener Zeit verdammt Seelen rettete.

Ich danke euch für die Erfüllung dieser dritten Etappe der Mission in Litauen.

Eine letzte Bitte möchte Ich noch an euch richten: Fügt dem Friedensgebet für Osteuropa und Russland auch das Friedensgebet für Weißrussland hinzu. Ihr sollt also für Osteuropa, Russland und Weißrussland beten.

Ich danke euch unendlich und segne euch im Namen Meines Sohnes, damit ihr in Frieden und Zuversicht weitergehen könnt.

Im Namen des Vaters, des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.